



**KOTAPSKI**  
electronic music artist

## General information

Michael Kotapski, hauptberuflich in der Kreativ Branche als Art Director tätig, ist schon seit den frühen 90ern in der elektronischen Musik-Szene unterwegs. Die ersten Jahre nur als DJ, in den späten 90ern dann auch mit ersten Produktionen auf den Labels „Lost Vegas Records“ und „Partysan Records“.

2006 kehrte Michael der Musik-Szene den Rücken zu und zog auf die andere Seite der Welt (Neuseeland). Dort entdeckte er eine neue Passion: das Surfen.

2014, wieder zurück in Deutschland, dauerte es nicht lange, bis Michael seinen Einstieg in die elektronische Musik wiederfand. Diesmal jedoch nicht in Clubs, sondern als Moderator und DJ seiner eigenen Radiosendung „Taktgefühle“, welche auf dem Kölner Online-Radiosender „674. FM“ jeden zweiten Samstag zur Primetime live ausgestrahlt wurde. Zu dieser Zeit lernte er Chris Maico Schmidt aka Mike S. kennen, bei dem er seinerzeit seine ersten Vinyls gekauft hatte. Dieser war es auch, der ihm nun den erneuten Einstieg in die mittlerweile sehr fortgeschrittene Ton- und Produktionstechnik ermöglichte. Zusammen produzierten sie Veröffentlichungen unter dem Projektnamen „Kotapski & Schmidt“ auf Yellowtail Records und Natura Viva Music im Jahr 2015. 2016 folgten dann Michaels Debüt „How’s Jack?“ auf Yellowtail Records und im Oktober sein Remix für Chris Maico Schmidts Album-Auskopplung „Downtown“.

Die Debüt-EP „How’s Jack?“ erreichte auf Beatport nach nur einer Woche Platz 25 in den Electronica Release Charts, Platz 27 in den Deephouse Release Charts und Platz 38 in den Techhouse Release Charts und steht somit auf Platz 3 der erfolgreichsten Veröffentlichungen auf Yellowtail Records. Zusammengerechnet war diese EP insgesamt 36 Tage in den Beatport Charts vertreten.

## Reference Vitae

### 1992

Michael wird aus der Hip Hop-Band seiner Freunde geschmissen, weil seine Rap-Künste einfach furchtbar sind. Er besorgt sich zwei Plattenspieler und versucht sich am Scratching. Bis er jedoch soweit ist, ist die Band aufgelöst und Michael versucht sich nun als Hip Hop DJ auf diversen Events. Scratching kann er bis heute nicht.

### 1994

Michael entdeckt die elektronische Musik für sich und spielt fortan jeden Sonntag Abend auf Bonns damals legendären Cosmic Society Events.

### 1995

Michael hat seinen ersten Gig im Ausland auf „Ravers Beach“ in dem bürgerkriegs-geplagten Kroatien. Sehr stolz, aber ohne Geld, trampet er zurück nach Deutschland. Er wird in dem berühmten „Rolling Stone Magazine“ erwähnt, welches über diesen Event berichtet.

### 1996

Michael wird mittlerweile in fast allen Clubs im Großraum Köln und Düsseldorf als Gast DJ gebucht.

### 1999

Michaels erste Produktionen werden unter dem Projektnamen „Stoned Industries“ auf Lost Vegas Records veröffentlicht. Ein Interview mit dem Partysan Magazine Berlin folgt.

### 2000

Der Track „Allalone“ wird für eine Ibiza CD-Compilation lizenziert. Michael zieht es zudem in den Süden der Republik, um sein Studium an der SAE zu beginnen.

### 2001

Michael produziert seine zweite Platte, ebenfalls unter dem Pseudonym „Stoned Industries“, welche auf Partysan Records veröffentlicht wird. Der sehr experimentelle Track „Quieras Apostar“ wird im gleichen Jahr für eine Ibiza CD-Compilation lizenziert.

Michael spielt Gigs in Kempten, Stuttgart und neben einer Residence im Ulmer „Mogambo Club“ ist eines seiner Highlights die Partysan Out in Space-Eventreihe des Stuttgarter Partysan Magazins als auch ein Gig auf der Beatparade.

### 2003

Michael beendet unfreiwillig seine Residence im Ulmer „Mogambo Club“ - der Club wird nach einer Razzia geschlossen.

2004

Michael schliesst sein Studium erfolgreich ab und arbeitet, neben seinem Hauptjob in einer Werbeagentur, als Booker für diverse Veranstalter im süddeutschen Raum. Als DJ ist er auf den meisten Events dabei, so wie auf der Lasergun Label Night. Zudem holt er den „Horrorist“ von New York auf die schwäbische Alb.

2006

Michael hängt alles an den Nagel und geht später nach Neuseeland.

2014

Michael ist wieder da - diesmal als Moderator und DJ seiner eigenen Radiosendung auf Kölns Online Radiosender #1, 674.FM. Moderieren kann er, wie seinerzeit das Rappen, überhaupt nicht. Deswegen übernimmt dies von nun an sein iPad mit einer Text-to-Speech App. Die Sendung wird ein voller Erfolg - dank Michaels Musik und den Moderationskünsten des iPads (Frida Piepel). Zur gleichen Zeit lernt Michael Chris Maico Schmidt kennen; mit ihm zusammen werden die ersten neuen Tracks produziert.

2015

Michael entschliesst sich dazu die Radiosendung zu beenden und fortan lieber auf das Produzieren von Musik zu konzentrieren - mit Erfolg, denn im gleichen Jahr erscheint „Kotapski & Schmidts“ Debüt „Let’s Go“ auf Yellowtail Records. Zwei weitere Releases folgen auf Natura Viva Music.

2016

Michaels Solo-Debüt „How’s Jack?“ erscheint als 4 Track EP auf Yellowtail Records. Der Einzug in die Beatport Charts erfolgt unerwartet. Mit Platz 25 in den Top 100 Electronica Release Charts, Platz 27 in den Top 100 Deephouse Release Charts und Platz 38 in den Techhouse Release Charts nach etwas mehr als einer Woche machen sein Debüt zur dritterfolgreichsten Veröffentlichung auf Yellowtail Records. Michael produziert seinen ersten Remix für Chris Maico Schmidts Album-Auskopplung „Downtown“, welche im Oktober erscheint.

Discography

Singles & EPs

1999	Stoned Industries - Allalone EP	Lost Vegas Records
2001	Stoned Industries - Quiras Apostar EP	Partysan Records
2015	Kotapski & Schmidt - Let’s Go EP	Yellowtail Records
2016	Kotapski - How’s Jack EP	Yellowtail Records

Appearances

2000	V.A. - Clubstar „La Collection“	More Music
2001	V.A. - Ibiza Nation 3	More Music
2015	V.A. - Luna	Natura Viva Music
	V.A. - Sol	Natura Viva Music
	V.A. - Techno 2016	ZYX Music
	V.A. - XMAS Special 2016	BluFin
2016	V.A. - Deephouse Top 100 Vol. 3	More Music
	V.A. - The Best of 2015.3	Natura Viva Music
	V.A. - Miami 2016	BluFin
	V.A. - Recurrent Music	Recovery Tech Records
	V.A. - Sound of Cologne Vol. 11	Sound of Cologne/BluFin
	V.A. - Innervated Creations Vol. 1	Recovery Tech Records

Remixes

2016	Chris Maico Schmidt – Downtown (Moog over troubled Waters Remix)	Evosonic Records



## **Contact Details:**

w: [www.kotapski.rocks](http://www.kotapski.rocks)

e: [hello@kotapski.rocks](mailto:hello@kotapski.rocks)

p: +49 151 230 986 95

## **Management & Licensing:**

[management@kotapski.rocks](mailto:management@kotapski.rocks)

## **Booking:**

[booking@kotapski.rocks](mailto:booking@kotapski.rocks)